

EXIL MUSIK presents:

Muchachito Bombo Infierno



Idas Y Vueltas

EXIL 95230-2 / LC 08972 / VÖ: 13.8.2010/ DISTRIBUTION: Indigo

1. La Noche De Los Gatos 3'15"
2. Caraguapa 3'07"
3. Tiras De Mi Corazón 3'36"
4. Cuestión De Suerte (feat. Estopa) 3'20"
5. Palabras (feat. Soniquete de Jerez) 3'28"
6. La Pandilla Voladora (feat. G-5) 3'22"
7. El Hombre Cabra 3'09"
8. En El Río 3'24"
9. La Quiero A Morir* 3'13"
10. La Mejor 3'49"
11. Cuatro Días Tu Y Yo 3'25"
12. Tiempos Modernos 3'44"
13. La Bella Y El músico 4'16"

all lyrics and music by Muchachito
except: *by Francis Cabrel

Aller guten Dinge sind drei: Die frech herausposaunende Vorstadtcombo Barcelonas macht die Trilogie voll – mit *Idas Y Vueltas* liefern Jairo Perera Viedman alias MUCHACHITO und seine Band BOMBO INFIERNO den dritten pulsierenden Mix aus Rumba, Flamenco, Ska, Funk, Rockabilly, Swing und Punk.

Der Mann mit der Stimme zwischen Reibeisen und Kreissäge hat 13 Songs geschnürt, die nach ihrem Heranreifen in Barcelona und Jerez – man höre und staune – auf britischem Boden, in der Südwest-Ecke Englands den letzten Schliff erhielten. Dort saß mit Joe Dworniak eine Koryphäe am Pult, die auch schon für Radio Futura, Kiko Veneno und andere Barca-Recken verpflichtet war.

An den Instrumenten konnte der Gauner aus Santa Coloma de Gramanet wieder die bewährten Kumpanen versammeln - allen voran den Bassisten Lere und Tastenzauberer Tito Carlos. Für ordentlich Wind sorgt La Gigoletto Brass Band. Der stilistisch eklektische Mix mit Rumba-Basis und Ausflügen in die Karibik, in Funk und Rock wird wie zuvor durch originelle Lyrics direkt von der Straße befeuert.

Auch Muchachitos Gäste können sich hören lassen: Mit Estopa und G-5 hat er prominente Namen aus Mestizo und Rock-Sphäre mit im Boot, und staunen können wir über die blutjunge Flamenco-Entdeckung Soniquete de Jerez.

Ein paar Anspieltipps für die Hör-Reise:

In "Tiras De Mi Corazón" hyperventiliert die Rumba-Gitarre im Weitteifern mit Muchachitos schwitzigen Vocals. "Caraguapa" ist ein entspannt-sonniger Rumba mit fast schon karibischem Merengue-Charakter. Kompakt rockend wird es in "Cuestión De Suerte", wo dem Rumboxer die Brüder Muñoz von Estopa unter die Arme greifen. Als würde sich eine enorme Straßen-Gang zu einer funkigen Nummer vereinigen, so hört es sich in "La Pandilla Voladora" an. "El Hombre Cabra" rockt zu fulminanten Bläsern über einem karibischen Riff, und "En El Rio" entführt mit federndem Bass und Schifferklavier in eine mediterrane Taverne. Ein wenig unterschwelliges Reggae-Flair paart sich mit kurzen Surfrockgitarren-Einlagen in "La Quiero A Morir", und "Cuatro Días Tu Y Yo" siedelt im schwülen Zwischenstreifen von Swing und Salsa. Einen Gang zurückgeschaltet – auch das gibt es beim Reibeisen-Mann! – wird in "La Mejor" mit Mundharmonika und einem geradezu pathetischen Refrain. Nur um in "Tiempos Modernos" wieder ventilierend mit galoppierender Gitarre Fahrt aufzunehmen.

Das dritte Werk des Barcelona-Gauners übersetzt sich frei mit "Hin- und Rückfahrt": Für beide allerdings darf man Platz nehmen in einem sausenden Achterbahnwaggon aus Rumba, Rock, Reggae, Swing und Surf.